

streng geheim

Besondere Wichtigkeit

SPRAVKA

über den Bedarf und die Ausrüstung der Länder des Warschauer Vertrages (ohne UdSSR) mit wichtigen Waffenarten - Stand 1.1.1961

Benennung	Einheit	ungefährer Fehlbestand am 1.1.1961	Beantragter Bedarf der Länder von 1961 bis 1965	Sicherstellung des Bedarfs der Länder von 1961 bis 1965	Fehl für Liquidation: ungefährer Fehlbestand	Fehl für Liquidation: beantragter Bedarf
Feuerabteilungen Fla-Rakete SA-75	Abteilung	104 <i>[nach Angaben vom 24.3.61 - 153]</i>	108	108 [104]	+ 4 [?]	-
Rakete R-11	Brigade	14 <i>[abzüglich 1 Brigade für UVR - 24.3.61]</i>	13	13	- 1	-
Raketekomplex "Luna"	Abteilung	37	53	40	+ 3	- 13 [?]
Erzeugnis "Šmel"	Batterie	83 <i>[nach Angaben vom 24.3.61 - 85]</i>	116 <i>[78 Abschuss-geräte baut ČSSR]</i>	84	+ 1	- 32
Jäger Mig-21	Stück	1780 <i>[2055]</i>	1167 <i>[1074]</i>	661	- 1119	- 506
Bomber	Stück	142	156	132 <i>[24.3.1961: 156 mit Albanien]</i>	- 10	- 24
Aufklärer	Stück	137	86	86	- 51	-
Transporter	Stück	266	10	10	- 256	-
Hubschrauber Mi-4	Stück	330	293	179	- 151	- 114
Mittlere Panzer	Stück	9040 ¹ 4000	6290 ²	6075	- 2965 + 2075	- 215
gepanzerte Fahrzeuge	Stück	20376 11477 <i>[am 24.3.61 - 22017¹]</i>	15609	17312	- 3064 + 5835	+ 1703
Radarstationen	Komplex	570	569	554	- 16	- 15
militärische Funkstationen	Komplex	71.684	41.400	41.400	- 30.284	-

Bemerkungen:

- 1) Im Zähler befindet sich der Bedarf für das Kriegssoll, im Nenner der Bedarf für das Friedenssoll.
- 2) Darunter auch 392 Panzer des Typs T-35-85 für die Volksrepublik Bulgarien.
- 3) Beim Schützenpanzerwagen BTR-60P verbleibt folgender Fehlbestand:
 - Volksrepublik Bulgarien: 1048 Stück (keine Mittel für den Ankauf in der Rumänischen Volksrepublik)
 - Volksrepublik Polen: 1800 Stück (besitzt eigene Produktion)In Verbindung damit gibt es für 4550 Schützenpanzerwagen des Typs BTR-60P, die zwischen 1963 und 1965 in der Rumänischen Volksrepublik gebaut werden sollen, gegenwärtig keine Nutzer.
- 4) Der beantragte Bedarf bezieht sich nur auf 9 Typen der wichtigsten Funkstationen.

[I] Der ungefähre Bedarf Rumäniens an gepanzerten Fahrzeuge (aller Arten) beträgt = 4400 Stück (beantragt 743 Stück). Die handschriftlichen Eintragungen, ausgeführt auf Grundlage von Richtigstellungen, wurden durch Oberst Emel'janovič am 24.3.1961 in der Spravka V-354 Streng geheim/Besondere Wichtigkeit vorgenommen. ROM - 1.4.1961.

streng geheim
 Besondere Wichtigkeit

SPRAVKA

über die Befriedigung des Bedarfs der Armeen der Staaten des Warschauer Vertrages mit Militär-
 technik von 1961 bis 1965

(in Preisen von 1961)

Benennung	Einheit	Preis (in Tsd. Rubel)	ungefährer Fehlbestand	beantragter Bedarf	Sicherstellung des Bedarfs der Länder von 1961 bis 1965	Nicht vor- handen: für Liquida- tion Fehlbe- stand	Nicht vor- handen: für Liquida- tion Bedarf
Feuerabteilung Fla-Rakete SA- 75	Stück	1.440,0	104	108	108	+ 4	-
	Mil. Rubel		150,0	155,5	155,5	+ 5,5	-
Rakete hierfür vom Typ V-750	Stück	49,0	2423	3112	3112	+ 689	-
	Mil. Rubel		119,0	152,5	152,5	+ 33,5	-
Rakete R-11	Brigade	4.270,0	14	13	13	-	-
	Mil. Rubel		55,2	51,3	51,3	- 3,9	-
Raketenkompex "Luna"	Abteilung	406,0	37	53	40	+ 3	- 13
	Mil. Rubel		15,0	21,5	16,2	+ 1,2	- 5,3
Erzeugnis "Šmel"	Batterie	58,6	83	116	84	+ 1	- 32
	Mil. Rubel		4,9	6,8	5,0	+ 0,1	- 1,8
System "Sopka" ¹	Komplex	1.936,0	4	5	5	+ 1	-
	Mil. Rubel		7,7	9,6	9,6	+ 1,9	-
Raketenschnell- boot ²	Stück	2.191,0	19	28	28	+ 9	-
	Mil. Rubel		14,7	61,3	61,3	+ 46,6	-
Raketen hierfür	Stück	64,0	200	301	301	+ 101	-
	Mil. Rubel		12,8	19,3	19,3	+ 6,5	-
Raketen Typ K- 13 für Jäger	Mil. Rubel		107,9	70,7	40,1	- 67,8	- 30,6
Insgesamt für Spezialtechnik	Mil. Rubel		487	549	511	+ 24	- 38

¹ Küstenverteidigungs-Flugkörper, ab Mitte der 50er Jahre bei den Streitkräften der UdSSR, ab Anfang der 60er Jahre auch in der DDR und Polen eingeführt. Vorgesehen zur Abwehr grösserer Überwasserschiffe. Reichweite bis zu 80 Kilometer, das von der NATO als SSC-2b "SAMLET" bezeichnete Flugkörpersystem verfügte über einen 500 Kilogramm schweren konventionellen Sprengkopf.

² Raketenschnellboot Projekt-205, von der NATO als "OSA-1" bezeichnet. Das ab Anfang der 60er Jahre bei den Marines des Warschauer Vertrages eingeführte Schnellboot verfügte über 4 Seeziellraketen des Typs P-15 (NATO Code SS-N-2 Styx) mit einer Reichweite von bis zu 80 Kilometern.

Jäger	Stück	514,1	1780	1167	661	- 1119	- 506
	Mil. Rubel		915,1	600,1	339,8	- 575,3	- 260,3
Bomber	Stück	785,0	142	156	132	- 10	- 24
	Mil. Rubel		159,7	122,4	103,6	- 56,1	- 18,8
Aufklärer	Stück	550,0	137	86	86	- 51	-
	Mil. Rubel		75,3	47,3	47,3	- 28,0	-
Transporter	Stück	1.238,0	266	10	10	- 256	-
	Mil. Rubel		500,3	12,4	12,4	- 487,9	-
Hubschrauber Mi-1	Stück	56,3	550	376	376	- 314	- 140
	Mil. Rubel		31,0	21,2	21,2	- 9,8	-
Hubschrauber Mi-4	Stück	143,4	330	293	179	- 151	- 114
	Mil. Rubel		47,3	42,0	25,7	-21,6	- 16,3
Mittlere Panzer	Stück	97,0	<u>9040^x</u>	6290	6075	<u>- 2965^x</u>	- 215
	Mil. Rubel		4000	577,0	556,0	+ 2075	-21
			<u>792,4^x</u>			<u>- 236,4^x</u>	
			350,7			+ 205,3	
gepanzerte Fahr- zeuge	Stück	29,3	<u>20.376^x</u>	15.609	17.312 ^{xx}	<u>- 3064^x</u>	+ 1703
	Mil. Rubel		11.477	474,0	533,7	+ 5835	+ 59,7
			<u>596,0^x</u>			<u>- 62,3^x</u>	
			336,0			+ 197,7	
Schützen- und Artilleriewaffen	Mil. Rubel	-	278,6	51,2	51,2	-227,4	-
Radarstationen	Mil. Rubel	-	61,2	67,3	66,2	+ 5,0	- 1,1
Funkstationen	Mil. Rubel	-	186,4	147,3	147,1	- 39,3	- 0,2
Richtfunk- Strecken	Mil. Rubel	-	169,5	15,6	15,6	- 153,9	-
Zugmittel (Arti- lerie-schlepper)	Mil. Rubel	-	154,7	31,9	27,5	127,2	- 4,4
Gesamtsumme für wichtigste Waffenmuster	Mil. Rubel	-	<u>4455^x</u> 3753	2758	2458	<u>- 1997^x</u> - 1295	- 300

^x Im Zähler befindet sich der Bedarf für das Kriegssoll, im Nenner der Bedarf für das Friedenssoll.

^{xx} Darunter 4550 Schützenpanzerwagen des Typs BTR-60, produziert in der RVR und noch nicht auf die Staaten aufgeteilt

davon nach Ländern:							
Albanien	Mil. Rubel		100	87	64		
Bulgarien	Mil. Rubel		472	245	164		
Ungarn	Mil. Rubel		353	241	224		
DDR	Mil. Rubel		424	221	191		
Polen	Mil. Rubel		1314	601	432		
Rumänien	Mil. Rubel		600	281	233		
ČSSR	Mil. Rubel		1192	1082	990		

streng geheim

Besondere Wichtigkeit

SPRAVKA

über die wichtigsten taktisch-technischen Daten einiger Waffenmuster

1. Feuerabteilung des Fla-Raketenkomplexes SA-75

Zum Bestand der Abteilungen gehören 6 Startrampen für Fla-Raketen und eine Funkmessstation vom Typ RSIA-75M. Als Rakete wird der Typ V-750 verwendet. Schusshöhe bis zu 27 km.

2. Rakete R-11

Gelenkte Rakete. Zum Bestand der Brigade gehören 2 Abteilungen mit jeweils 3 Startrampen. Insgesamt verfügt eine Brigade über 6 Startrampen. Schussreichweite 60 bis 200 Kilometer. Gewicht der Rakete 5,4 Tonnen, Gewicht des Sprengkopfes ca. 700 Kilogramm, davon 550 Kilogramm Sprengstoff.³ Antrieb - Raketenflüssigkeitstriebwerk. Die Detonation des Sprengkopfes erfolgt bei Bodenkontakt, sind Funkmesszündler vorhanden, kann auch eine Luftdetonation erfolgen. Die Rakete ist auf Selbstfahrlafette oder Spezialfahrzeugen montiert.

3. Raketenkomplex "Luna"

Ungelenkte Rakete. Zum Bestand einer Abteilung gehören 2 Abschussrampen, die auf das Chassis des Schwimmpanzers PT-76 montiert sind. Die Startrampe hat ein Gewicht von 16,9 Tonnen, ohne Rakete von 14,6 Tonnen. Gewicht der Rakete 2250 Kilogramm. Gewicht des Kopfteiles der Rakete 380 Kilogramm, davon 150 Kilogramm Sprengstoff.⁴ Schussreichweite bis zu 40 Kilometer. Für den Transport von 2 Raketen über grössere Entfernungen wird der Lastkraftwagen ZIL-157 mit Spezialanhänger verwendet.

4. System "Šmel"

Gelenkte Panzerabwehrrakete (PTURS). Zum Bestand einer Batterie gehören 4 Startanlagen, die entweder auf Schützenpanzerwagen des Typs BRDM oder Geländewagen des Typs GAZ-69 montiert sind. Die wirkungsvolle Schussentfernung liegt zwischen 600 und 2000 Metern. Der mittlere Verbrauch für die Bekämpfung eines Ziele liegt bei 1-2 Geschossen. Gewicht des Geschosses 24 Kilogramm. Durchschlagsleistung bei 90° Auftreffwinkel - 300 Millimeter Panzerstahl, bei einem Auftreffwinkel von 60°? - 150 Millimeter Panzerstahl. Feuergeschwindigkeit 2-4 Schuss pro Minute. Kampfsatz 4 oder 6 Raketen pro Startanlage. (Auf BRDM - 6 Stück, auf GAZ-69 - 4 Stück).

5. Jäger MiG-21

Triebwerk R-11F-300. Maximale Fluggeschwindigkeit bis zu 2500 Kilometer pro Stunde. Gipfelhöhe 21-22 Kilometer. Flugreichweite ohne Zusatztanks - 1400 Kilometer, mit Zusatztanks - 2000 Kilometer. Steigzeit auf 10 Kilometer Höhe - 1,5 Minuten. Abfluggewicht - 8500 Kilogramm; mit Überladung bis zu 9,3 Tonnen. Treibstoffkapazität - 2300 Liter, davon 430 Liter im Zusatztank.

³ Die Ausstattung der R-11 mit konventionellen Gefechtsköpfen war lediglich für Übungszwecke gedacht. In den Planungen für den realen Gefechtseinsatz hatte die R-11, vor allem wegen der geringen Treffgenauigkeit, ausschliesslich eine nukleare Rolle. Die Kernsprengköpfe standen unter der Kontrolle der UdSSR und wären erst im Kriegsfall an die Armeen des Warschauer Vertrages übergeben worden. Zur Auswahl standen drei verschiedene atomare Gefechtsköpfe mit 20, 40 oder 100 Kt. Vgl. Entwurf für Beschluss des ZK der KPdSU zur Lieferung einer Raketenbrigade des Typs R-11 nach Ungarn, 15. Januar 1962, RGAE, 4372/80/298, Bl. 10. Siehe hierzu auch - Nielsen, Harald: Die DDR und die Kernwaffen der Nationalen Volksarmee im Warschauer Pakt, Baden-Baden 1998.

⁴ Für die Rakete "Luna" trifft ebenfalls zu, dass ihr beim realen Gefechtseinsatz ausschliesslich eine nukleare Rolle zugeordnet gewesen war. Hierfür waren atomare Gefechtsköpfe von 5, 10 oder 20 Kt vorgesehen. Geübt wurde jedoch auch der Einsatz von vorhandenen chemischen Gefechtsköpfen.

Bewaffnung: Zwei Raketen des Typs K-13 und eine Kanone NR-30. Bombenlast 2 x 250 Kilogramm. Besatzung - 1 Person.

6. Luftziel La-17

Funkgelenkte Zieldrohne des Konstrukteurs Lavočkin. Zum Training der Piloten und Flugabwehrkräfte verwendet. Triebwerk RD-900. Maximalgeschwindigkeit 840-900 km/h. Praktische Gipfelhöhe 9000 Meter. Grösste Reichweite - 180 Kilometer.

7. Mittlerer Panzer T-55

Besitzt automatische Anlagen zur Schutz vor Kernwaffenexplosionen, die durch Jalousien selbständig die Lüftungsöffnungen schliessen und mit durch spezielle Filter gepumpte Luft Überdruck aufbauen. Ausgerüstet für Unterwasserfahrt.

Bewaffnung: 100 mm Kanone D-12-T2s mit Stabilisator STP-2 (Zyklon), der die Kanone in zwei Richtungen (vertikal und horizontal) stabilisiert. Die Kanone ist mit einem Ejektor ausgestattet; ferner verfügt der Panzer über ein 7,62mm Koaxial-Maschinengewehr und ein 14,5 mm Fla-Maschinengewehr.

Motor - 580 PS, Gewicht des Panzers - 36 Tonnen, Kampfsatz - 24 Schuss. Besatzung - 4 Mann.

8. Schützenpanzer BTR-60P

Gefechtsgewicht 9,9 Tonnen, Besatzung - 15 Mann. Geschwindigkeit auf Strasse bis zu 80 km/h, Geschwindigkeit im Wasser bis zu 10 km/h. Besitzt zwei Motoren, mit jeweils 90 PS. Radfahrzeug - 4 Achsen, alle angetrieben. Der erste Motor treibt die 1. und 3. Achse an, der zweite die 2. und 4. Achse.

9. Schützenpanzer BTR-50PU

Kettenfahrzeug. Gewicht 14 Tonnen, Geschwindigkeit auf Strasse bis zu 44 km/h, Geschwindigkeit im Wasser bis zu 10 km/h. Besitzt 5 Funkstationen und einen Empfänger (R-112, R-113, zwei R-105, R-401 oder R-403 und P-311), verfügt ferner über einen Kurszeichner und eine Kreiselkompassanlage. Motorleistung 240 PS mit zwei Wasserstrahltriebwerken.

10. Funkmessstation zur Auffassung und Leitung von Flugzeugen P-35M

Funkmessentfernungsmesser für die Sicherstellung der Flugzeugbegleitung mit dem System "Vozduch". Besitzt spezielle Anlagen zur Kennung von Flugzeugen.

Die Station selbst und zwei Funkhöhenmesser vom Typ PRV-10 werden durch einen mittleren Artillerie-schlepper (ATS), einen oder zwei LKW ZIL-157 und vier zweiachsige Anhänger komplettiert.

Grenzen des Zielauffassungsbereichs - Höhe: bei einem Flugzeug vom Typ Il-28 von 500 bis 26.000 Meter, bei einem Flugzeug vom Typ MiG-17 von 500 bis 20.000 Meter. Entfernung: bei Bombern von 55 bis 260 Kilometern, bei Jägern von 55 bis 200 Kilometern.

11. Funkstation "Parus-1" (Artillerienetz)

Frequenzbereich 21,5-28,5 Megahertz, Reichweite 6-8 Kilometer mit Stabantenne, 15 Kilometer mit Langdrahtantenne. Gewicht der Funkstation - 14 Kilogramm.

12. Funkstation "Parus-2" (Artillerienetz)

Frequenzbereich 28,5-36,5 Megahertz, Reichweite 6-8 Kilometer und mit Stabantenne 15 Kilometer, Gewicht - 14 Kilogramm.

13. Funkstation "Parus-3" (Regimentsnetz)

Frequenzbereich 36-46 Megahertz, Leistung 1 Watt, Reichweite mit Stabantenne 6-8 Kilometer, mit Langdrahtantenne 15 Kilometer, Gewicht - 14 Kilogramm.